



(10) **DE 20 2006 021 082 U1** 2012.10.04

(12)

Gebrauchsmusterschrift

(21) Aktenzeichen: **20 2006 021 082.2**

(22) Anmeldetag: **29.05.2006**

(67) aus Patentanmeldung: **EP 06 01 1020.2**

(47) Eintragungstag: **30.04.2012**

(43) Bekanntmachungstag im Patentblatt: **04.10.2012**

(51) Int Cl.: **G06F 17/21 (2012.01)**

G06F 17/30 (2012.01)

G06Q 10/10 (2012.01)

H04L 12/58 (2012.01)

(30) Unionspriorität:

20050046079 31.05.2005 KR

(74) Name und Wohnsitz des Vertreters:

**Grünecker, Kinkeldey, Stockmair &
Schwanhäusser, 80802, München, DE**

(73) Name und Wohnsitz des Inhabers:

**Samsung Electronics Co., Ltd., Suwon-Si,
Kyonggi-Do, KR**

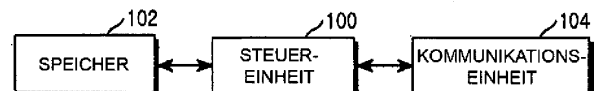
Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(54) Bezeichnung: **Vorrichtung für verbesserte elektronische Post**

(57) Hauptanspruch: Tragbares Telekommunikationsendgerät, umfassend:

einen Speicher (102, 206) zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen, die den Anzeigenamen entsprechen;

eine Steuereinheit (100, 200) zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse eines Absenders aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht und zum Abrufen eines Anzeigenamens, der der extrahierten E-Mail-Adresse entspricht, aus dem Speicher, wobei die Steuereinheit weiterhin dazu eingerichtet ist, einen Anzeigenamen des Absenders der empfangenen E-Mail-Nachricht in den abgerufenen Anzeigenamen umzuwandeln und den Anzeigenamen des Absenders auszugeben; und eine Anzeigeeinheit (202) zum Anzeigen des Anzeigenamens des Absenders.



Beschreibung

[0001] Die vorliegende Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung für verbesserte elektronische Post und insbesondere auf eine Vorrichtung für verbesserte elektronische Post, wobei die E-Mail-Vorrichtung einen Speicher zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen, die den Anzeigenamen entsprechen, und eine Steuereinheit zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht, Abrufen eines Anzeigenamens, der der extrahierten E-Mail-Adresse aus dem Speicher entspricht, Abändern des Anzeigenamens der empfangenen E-Mail-Nachricht in den abgerufenen Anzeigenamen und Ausgeben des abgeänderten Anzeigenamens enthält. Ein tragbares Kommunikationsendgerät kann die Vorrichtung für verbesserte elektronische Post enthalten.

[0002] Die Entwicklung des Internets hat die Menschen in die Lage versetzt, unverzüglich und problemlos Informationen über E-Mail zu senden und zu empfangen. Ähnlich zu herkömmlicher Post hat die E-Mail-Nachricht eine Absenderadresse und eine Empfängeradresse. Derartige Informationen werden gesendet, wobei sie in einem E-Mail-Header gespeichert sind.

[0003] Der Header der E-Mail-Nachricht enthält Informationen, wie etwa Adressfelder eines Absenders ("von"), einen Antwort-Empfänger ("Antwort-für"), einen Empfänger ("an"), einen Kopie-(CC-)Empfänger und einen Blindkopie-(BCC-)Empfänger. Der E-Mail-Absender sieht die E-Mail-Adresse oder den Anzeigenamen für jedes Adressfeld gemäß Objekten vor. Der Absender kann eine E-Mail-Adresse eines Empfängers direkt durch ein Editierfenster eingeben, so dass die E-Mail-Adresse des Empfängers in dem E-Mail-Header enthalten ist. Da der Absender keinen speziellen Anzeigenamen zuweist, wird in diesem Fall die E-Mail-Adresse an sich zu dem Anzeigenamen und wird in dem E-Mail-Header gespeichert.

[0004] Unterstützt jedoch ein E-Mail-Client oder ein E-Mail-Server eine Adressbuchfunktion, kann der Absender die Informationen des Anzeigenamens und der E-Mail-Adresse in dem Adressbuch speichern. Wenn der Absender den Anzeigenamen des Empfängers in das Editierfenster eingibt, verknüpft darüber hinaus der E-Mail-Client diesen mit den Daten des Adressbuches und extrahiert die entsprechende E-Mail-Adresse und fügt anschließend automatisch die extrahierte E-Mail-Adresse dem E-Mail-Header hinzu. Zu diesem Zeitpunkt ist das Adressfeld des E-Mail-Headers in Gestalt des Anzeigenamens und der tatsächlichen E-Mail-Adresse aufgebaut.

[0005] Dieses Adresseingabe-/Anzeigeverfahren ist für den Absender zweckmäßig. Was den Empfänger angeht, wird jedoch der Anzeigenamen aus dem

Adressfeld des empfangenen E-Mail-Headers extrahiert und anschließend für den Empfänger angezeigt. Wenn der Empfänger und der Absender unterschiedliche Anzeigenamen in ihren Adressbüchern mit Bezug auf dieselbe E-Mail-Adresse speichern, sieht somit der Empfänger den Anzeigenamen, der auf der Basis des Adressbuches des Absenders erzeugt wurde.

[0006] Wenngleich der bestehende E-Mail-Dienst die Funktion des Verknüpfens der E-Mail-Adresse mit dem Adressbuch bei dem Verfassen der E-Mail-Nachricht bereitstellt, sieht er diese Funktion bei dem Empfang der E-Mail-Nachricht nicht vor. Dies stellt für den Empfänger eine Unannehmlichkeit dar.

[0007] Der Anzeigenamen stellt eine aussagekräftige Zeichenfolge zum Vorteil des Benutzers bereit. Was jedoch den Empfänger angeht, ist der Anzeigenamen, der auf der Basis des Adressbuches des Absenders erzeugt wird, nicht aussagekräftig. Auf diese Weise ist der herkömmliche E-Mail-Dienst für den Absender zweckmäßig, für den Empfänger jedoch unzureichend.

[0008] Die Aufgabe der vorliegenden Erfindung besteht darin, eine E-Mail-Vorrichtung zum Abrufen einer empfangenen E-Mail-Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers und zum Anzeigen eines Anzeigenamens und einer Adresse anzugeben, die von dem Empfänger zugewiesen werden.

[0009] Diese Aufgabe wird durch den Gegenstand der unabhängigen Ansprüche gelöst.

[0010] Bevorzugte Ausführungsformen sind in den abhängigen Ansprüchen definiert.

[0011] Gemäß einem Aspekt der vorliegenden Erfindung wird eine E-Mail-Vorrichtung zum Abrufen einer empfangenen E-Mail-Adresse aus einem Adressbuch eines Empfängers und zum Anzeigen von Gruppenname und -adresse angegeben, die von dem Empfänger zugewiesen werden.

[0012] Weiterhin wird gemäß einem weiteren Aspekt der vorliegenden Erfindung eine E-Mail-Vorrichtung zum Abrufen einer empfangenen E-Mail-Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers und zum Speichern der empfangenen E-Mail-Nachricht auf der Basis einer Gruppe angegeben, die durch den Benutzer zugewiesen wird.

[0013] Gemäß einer Ausführungsform der vorliegenden Erfindung wird eine E-Mail-Vorrichtung angegeben, die einen Speicher zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen, die den Anzeigenamen entsprechen, und eine Steuereinheit zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht, Abrufen eines Anzeigenamens, der

der extrahierten E-Mail-Adresse entspricht, aus dem Speicher, Abändern des Anzeigenamens der empfangenen E-Mail-Nachricht in den empfangenen Anzeigenamen und Ausgeben des abgeänderten Anzeigenamens angeben.

[0014] Gemäß einer weiteren Ausführungsform der vorliegenden Erfindung wird eine Adresse in einer E-Mail-Vorrichtung angezeigt, indem bestimmt wird, ob eine empfangene E-Mail-Adresse in einem Adressbuch enthalten ist, und, sofern die empfangene E-Mail-Adresse in dem Adressbuch enthalten ist, ein Anzeigenamen, der der empfangenen E-Mail-Adresse entspricht, aus dem Adressbuch extrahiert und ein Anzeigenamen der empfangenen E-Mail in den extrahierten Anzeigenamen abgeändert.

[0015] Die vorliegende Erfindung wird aus der folgenden detaillierten Beschreibung in Verbindung mit den beiliegenden Zeichnungen umfassender verständlich.

[0016] [Fig. 1](#) ist ein Blockschaltbild einer E-Mail-Vorrichtung zum Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung;

[0017] [Fig. 2](#) ist ein Blockschaltbild eines tragbaren Telekommunikationsendgerätes zum Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung; und

[0018] [Fig. 3](#) ist ein Flussdiagramm, das ein Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung darstellt.

[0019] Es wird nun detailliert auf bevorzugte Ausführungsformen der vorliegenden Erfindung Bezug genommen, von denen Beispiele in den beiliegenden Zeichnungen dargestellt sind. Auf eine detaillierte Beschreibung hinreichend bekannter Merkmale wird aus Gründen der Klarheit und Kürze verzichtet.

[0020] [Fig. 1](#) ist ein Blockschaltbild einer E-Mail-Vorrichtung zum Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung.

[0021] Die E-Mail-Adresse, die aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht extrahiert wird, enthält eine Absenderadresse, eine Empfängeradresse, eine Kopie-(CC-)Adresse eines Empfängers und eine Blindkopie-(BCC-)Adresse eines Empfängers.

[0022] Unter Bezugnahme auf [Fig. 1](#) enthält die E-Mail-Vorrichtung der vorliegenden Erfindung eine Steuereinheit **100**, einen Speicher **102** und eine Kommunikationseinheit **104**. Die Steuereinheit **100** steu-

ert einen Gesamtbetrieb der E-Mail-Vorrichtung. Darüber hinaus extrahiert die Steuereinheit **100** eine Adresse aus einem empfangenen E-Mail-Header und ruft die extrahierte Adresse aus einem Adressbuch ab, das in dem Speicher **102** gespeichert ist. Sofern die extrahierte Adresse in dem Adressbuch enthalten ist, extrahiert die Steuereinheit **100** einen Anzeigenamen und eine Gruppennamen, die in dem Adressbuch gespeichert sind. Anschließend ändert die Steuereinheit **100** die Inhalte des E-Mail-Headers ab und gibt die abgeänderten Inhalte aus.

[0023] Der Speicher **102** speichert vorübergehend ein Programm zum Steuern des Gesamtbetriebs und Daten, die während Vorgängen erzeugt werden. Zudem speichert der Speicher **102** das Adressbuch, das Informationen, wie etwa den Anzeigenamen, den Gruppennamen und die E-Mail-Adresse, enthält.

[0024] Die Kommunikationseinheit **104** sendet oder empfängt die E-Mail-Nachricht über ein drahtgebundenes oder drahtloses Netzwerk. Die E-Mail-Vorrichtung der vorliegenden Erfindung ist ein E-Mail-Server oder ein E-Mail-Client zum Empfangen einer E-Mail-Nachricht. Beispiele eines E-Mail-Clients umfassen einen PC und ein tragbares Telekommunikationsendgerät. [Fig. 2](#) ist ein Blockschaltbild eines tragbaren Telekommunikationsendgerätes zum Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung.

[0025] Unter Bezugnahme auf [Fig. 2](#) enthält das tragbare Telekommunikationsendgerät, das eine Bezugsneigung misst, eine Steuereinheit **200**, eine Anzeigeeinheit **202**, ein Tastenfeld **204**, einen Speicher **206**, eine Kommunikationseinheit **208**, eine Antenne **210**, einen Codierer-Decodierer (Codec) **212**, ein Mikrofon **214** und einen Lautsprecher **216**.

[0026] Die Steuereinheit **200** steuert einen Gesamtbetrieb des tragbaren Telekommunikationsendgerätes. Beispielsweise verarbeitet und steuert die Steuereinheit **200** eine Sprachkommunikation und eine Datenkommunikation und extrahiert eine Adresse aus einem empfangenen E-Mail-Header und ruft die extrahierte Adresse aus einem Adressbuch ab, das in dem Speicher **206** gespeichert ist. Sofern die extrahierte Adresse in dem Adressbuch enthalten ist, extrahiert die Steuereinheit **200** einen Anzeigenamen und einen Gruppennamen, die in dem Adressbuch gespeichert sind. Anschließend modifiziert die Steuereinheit **100** die Inhalte des E-Mail-Headers und gibt die modifizierten Inhalte aus. Die Anzeigeeinheit **202** zeigt Statusinformationen (oder ein Kennzeichen) an, die während Vorgängen erzeugt werden, wie etwa Ziffern und Zeichen, bewegte Bilder und Standbilder. Eine Farbflüssigkristallanzeigeeinrichtung (LCD) kann als Anzeigeeinheit **202** verwendet werden.

[0027] Das Tastenfeld **204** enthält numerische Tasten der Ziffern 0 bis 9 und eine Vielzahl von Funktionstasten, wie etwa eine Menü-Taste, eine Abbrechen-(Löschen-)Taste, eine Bestätigen-Taste, eine Sprechen-Taste, eine Ende-Taste, eine Internetverbindungs-Taste und Navigationstasten (▲/▼/◀/▶). Zusätzlich zu den allgemeinen Funktionen enthält das Tastenfeld weiterhin eine Neigungsmessdrucktaste, so dass Tasteneingabedaten, die einer durch den Benutzer gedrückten Tasten entsprechen, zu der Steuereinheit **200** übertragen werden.

[0028] Der Speicher **206** speichert ein Programm zum Steuern eines Gesamtbetriebs des tragbaren Telekommunikationsendgerätes. Zudem speichert der Speicher **206** vorübergehend Daten, die während Vorgängen erzeugt werden, sowie komplementäre Daten (z. B. Telefonnummern-, SMS-Nachrichten- und Bilddaten). Zusätzlich zu den allgemeinen Funktionen speichert der Speicher **206** ein Adressbuch, das einen Anzeigenamen, einen Gruppennamen und eine E-Mail-Adresse enthält.

[0029] Bei einem Empfangsvorgang führt die Kommunikationseinheit **208** eine Entspreizung und eine Kanaldecodierung eines empfangenen Signals durch Abwärtswandeln einer Frequenz eines Hochfrequenzsignals aus, das durch die Antenne **210** empfangen wird. Bei einem Sendevorgang führt die Kommunikationseinheit **208** eine Kanalcodierung und eine Spreizung von Daten aus, führt eine Aufwärtswandlung an einer Frequenz der kanalcodierten und gespreizten Daten durch und sendet diese durch die Antenne **210**. Zudem empfängt die Kommunikationseinheit **208** eine Identifikationszahl einer Basisstation durch einen Pilotkanal. Weiterhin sendet oder empfängt die Kommunikationseinheit **208** eine E-Mail-Adresse.

[0030] Der Codec **212**, das Mikrofon **214** und der Lautsprecher **216**, die mit dem Codec verbunden sind, dienen als Audio-Eingangs-/Ausgangsblock für die Sprachkommunikation. Die Steuereinheit **200** erzeugt PCM-Daten, und der Codec wandelt die PCM-Daten in analoge Audiosignale um. Die analogen Audiosignale werden durch den Lautsprecher **216** ausgegeben. Zudem wandelt der Codec **212** Audiosignale, die durch das Mikrofon **214** empfangen werden, in PCM-Daten um und stellt die PCM-Daten der Steuereinheit **200** bereit.

[0031] **Fig. 3** ist ein Flussdiagramm, das ein Anzeigen einer E-Mail-Adresse durch Abrufen der Adresse aus einem Adressbuch des Empfängers gemäß der vorliegenden Erfindung veranschaulicht.

[0032] Wird eine E-Mail-Nachricht empfangen, so wird bei den Vorgängen **300** und **302** eine E-Mail-Adresse aus einem Header der empfangenen E-Mail-Nachricht extrahiert.

[0033] Bei Vorgang **304** wird bestimmt, ob die empfangene E-Mail-Adresse in dem Adressbuch enthalten ist, indem die extrahierte E-Mail-Adresse aus einem Adressbuch abgerufen wird, das in dem Speicher gespeichert ist.

[0034] Sofern die empfangene E-Mail-Adresse nicht in dem Adressbuch enthalten ist, endet der Vorgang. Ist im Gegensatz dazu die empfangene E-Mail-Adresse in dem Adressbuch enthalten, werden bei Vorgang **306** ein Anzeigename und ein Gruppennamen entsprechend der empfangenen E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch extrahiert.

[0035] Bei Vorgang **308** werden die Header-Inhalte der empfangenen E-Mail-Nachricht in den extrahierten Anzeigenamen und Gruppennamen umgewandelt oder abgeändert.

[0036] Bei Vorgang **310** wird die empfangene E-Mail-Adresse mit dem umgewandelten oder abgeänderten Anzeigenamen und Gruppennamen angezeigt.

[0037] Gemäß der vorliegenden Erfindung sind der Gruppenname wie auch der Anzeigename in dem Header der empfangenen E-Mail-Nachricht gespeichert. Prüft der Empfänger die empfangene E-Mail-Nachricht, können somit der Anzeigename und der Gruppenname, die dem Adressbuch des Empfängers zugewiesen sind, angezeigt werden. Zudem können die empfangenen E-Mails auf der Basis der Gruppen verwaltet werden.

[0038] Gemäß der vorliegenden Erfindung enthält die E-Mail-Vorrichtung einen Speicher zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen entsprechend den Anzeigenamen und eine Steuereinheit zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht, Abrufen eines Anzeigenamens entsprechend der extrahierten E-Mail-Adresse aus dem Speicher, Abändern des Anzeigenamens der empfangenen E-Mail-Nachricht in den abgerufenen Anzeigenamen und Ausgeben des abgeänderten Anzeigenamens. Somit wird der Anzeigename der E-Mail-Adresse auf der Basis des Adressbuches des Empfängers abgeändert und angezeigt, der Gruppenname hinzugefügt und die E-Mail-Nachricht auf der Basis der Gruppe verwaltet, was für den E-Mail-Benutzer zweckmäßig ist.

[0039] Die vorgenannten Ausführungsformen sind lediglich bevorzugt und sollten nicht als Einschränkung der vorliegenden Erfindung erachtet werden. Die vorliegende Lehre kann in einfacher Art und Weise auf andere Typen von Vorrichtungen angewendet werden. Mit der Beschreibung der vorliegenden Erfindung ist eine Veranschaulichung und keine Einschränkung des Geltungsbereiches der Ansprüche beabsichtigt. Dem Fachmann werden zahlreiche Al-

ternativen, Abänderungen und Variationen verständlich sein.

Schutzansprüche

1. Tragbares Telekommunikationsendgerät, umfassend:
einen Speicher (**102, 206**) zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen, die den Anzeigenamen entsprechen;
eine Steuereinheit (**100, 200**) zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse eines Absenders aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht und zum Abrufen eines Anzeigenamens, der der extrahierten E-Mail-Adresse entspricht, aus dem Speicher, wobei die Steuereinheit weiterhin dazu eingerichtet ist, einen Anzeigenamen des Absenders der empfangenen E-Mail-Nachricht in den abgerufenen Anzeigenamen umzuwandeln und den Anzeigenamen des Absenders auszugeben; und
eine Anzeigeeinheit (**202**) zum Anzeigen des Anzeigenamens des Absenders.

2. Tragbares Telekommunikationsendgerät nach Anspruch 1, weiterhin einen Codec (**212**) zum Umwandeln von Audiosignalen zwischen der Steuereinheit und einem Lautsprecher (**216**) oder einem Mikrofon (**214**) umfassend.

3. Tragbares Telekommunikationsendgerät nach Anspruch 1, bei dem der Speicher weiterhin ein Adressbuch speichert, das einen Gruppennamen enthält, der jeder der E-Mail-Adressen entspricht, und die Steuereinheit den Gruppennamen aus dem Adressbuch abrufen und den abgerufenen Gruppennamen der empfangenen E-Mail-Nachricht hinzufügt.

4. Tragbares Telekommunikationsendgerät nach Anspruch 3, bei dem die Steuereinheit die extrahierte E-Mail-Adresse auf der Basis eines Gruppennamens klassifiziert, die extrahierte E-Mail-Adresse mit dem Gruppennamen ausgibt und die empfangene E-Mail-Nachricht auf der Basis des Gruppennamens speichert.

5. Tragbares Telekommunikationsendgerät nach einem der Ansprüche 1 bis 4, bei dem die Steuereinheit weiterhin den umgewandelten Anzeigenamen speichert.

6. E-Mail-Vorrichtung, umfassend:
einen Speicher (**102, 206**) zum Speichern von Anzeigenamen und E-Mail-Adressen, die den Anzeigenamen entsprechen; und
eine Steuereinheit (**100, 200**) zum Extrahieren einer E-Mail-Adresse eines Absenders aus einer empfangenen E-Mail-Nachricht und zum Abrufen eines Anzeigenamens, der der extrahierten E-Mail-Adresse entspricht, aus dem Speicher, wobei die Steuereinheit weiterhin dazu eingerichtet ist, einen Anzeigenamen

des Absenders der empfangenen E-Mail-Nachricht in den abgerufenen Anzeigenamen umzuwandeln und den Anzeigenamen des Absenders auszugeben.

7. E-Mail-Vorrichtung nach Anspruch 6, bei der der Speicher weiterhin ein Adressbuch speichert, das einen Gruppennamen enthält, der jeder der E-Mail-Adressen entspricht, und die Steuereinheit den Gruppennamen aus dem Adressbuch abrufen und den abgerufenen Gruppennamen der empfangenen E-Mail-Nachricht hinzufügt.

8. E-Mail-Vorrichtung nach Anspruch 7, bei der die Steuereinheit die extrahierte E-Mail-Adresse auf der Basis eines Gruppennamens klassifiziert, die extrahierte E-Mail-Adresse mit dem Gruppennamen ausgibt und die empfangene E-Mail-Nachricht auf der Basis des Gruppennamens speichert.

9. E-Mail-Vorrichtung nach einem der Ansprüche 6 bis 8, bei der die Steuereinheit weiterhin den umgewandelten Anzeigenamen speichert.

10. Tragbares Telekommunikationsendgerät, umfassend die E-Mail-Vorrichtung nach einem der Ansprüche 6 bis 9.

Es folgen 3 Blatt Zeichnungen

Anhängende Zeichnungen



FIG.1

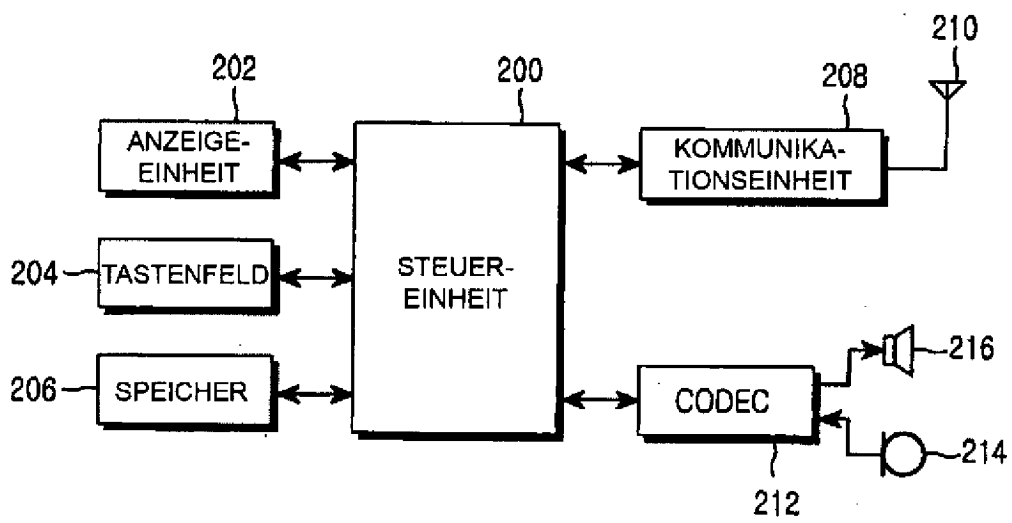


FIG.2

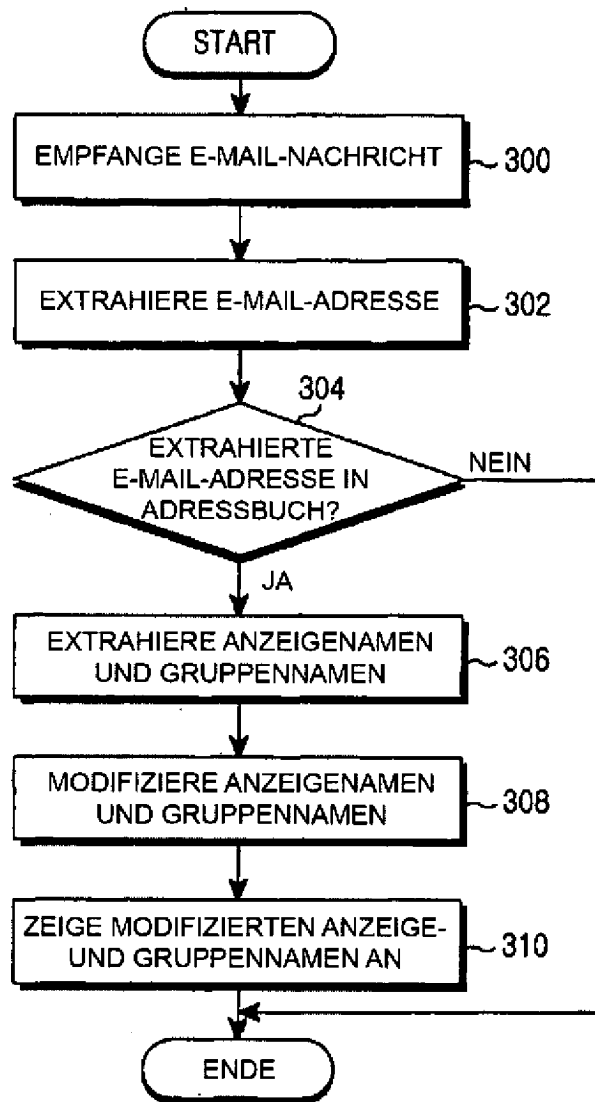


FIG.3